



Erklärung der Schaltungsdruck Storz GmbH + Co KG zu folgenden EU Umweltrichtlinien:

Richtlinie 2011/65/EU (RoHS)

Die genannte Richtlinie verbietet definitiv die Verwendung der folgenden Stoffe ab dem 03.01.2013, wenn sie die zulässige Höchstkonzentration von 0,1 %, bei Cadmium 0,01 % überschreiten:

Blei (Pb)
Cadmium (Cd)
Quecksilber (Hg)
Chrom-VI (Cr-VI)
Polybromierte Biphenyle (PBB)
Polybromierte Diphenylether (PBDE)
Di(2-ethylhexyl) phthalat (DEHP)
Butylbenzylphthalat (BBP)
Dibutylphthalat (DBP)
Diisobutylphthalat (DIBP)

Diese Liste schließt bereits die durch die **Richtlinie 2015/863/EU** ergänzten Stoffe mit ein.

Die Schaltungsdruck Storz GmbH + Co KG erklärt hiermit, dass alle ihre Produkte die genannten Richtlinien erfüllen und dass die darin gelisteten Stoffe weder Bestandteil der verwendeten Basismaterialien* der Leiterplatte und deren Beschichtungen sind, noch dass sie bei der Herstellung verwendet werden, unter der Voraussetzung, dass die geforderte Oberflächenausführung kein Pb enthält.

**Schaltungsdruck Storz GmbH + Co KG
Carl-Benz-Str.1
79341 Kenzingen**

*: Die in unserem Hause standardmäßig eingesetzten FR-4 Materialien erfüllen diese Richtlinien, auch wenn sie nicht "halogenfrei" sind, da diesen Basismaterialien beim Produktionsprozess bromierte Harze als Flammschutzmittel (Tetrabrombisphenol, TBBA), zum Erreichen der Flammschutzklasse UL94 V-O beigemischt werden (ca. 8 Gew.%). TBBA ist ein reaktives Flammschutzmittel, in dem das Brom nicht mehr trennbarer Bestandteil der Polymermatrix ist. Wichtig ist, dass weder das reine TBBA, noch das daraus hergestellte bromierte Epoxidharz zur Klasse der PBB oder der PBDE gehören.